

Gremium: Rat der Stadt
Sitzung am: 22.04.2021

Flächennutzungsplan, 76. Änderung

Plangebiet: Bereich einer Grünfläche, entlang der Braschosser Straße zwischen den Siegburger Ortsteilen Braschoß und Schneffelrath

- Erneuter Feststellungsbeschluss

Sachstand, als Ergänzung zur Vorlage:

1. Bisheriger Verfahrensablauf:

Der Planungsausschuss der Stadt Siegburg genehmigte in seiner Sitzung am 25.06.2019 die dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO NRW) vom 06.05.2019, das Verfahren für die 76. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB und die frühzeitigen Beteiligungen gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Die im Übersichtsplan markierte Fläche (Gemarkung Braschoß, Flur 2, Flurstück 247) befindet sich auf einer Grünfläche entlang der Braschosser Straße, zwischen den beiden Ortsteilen Braschoß und Schneffelrath. Das Ziel des Änderungsverfahrens ist, das Sport- und Freizeitangebot für Kinder, - Jugendliche und sportlich Interessierte in den Siegburger Höhenorten zu erhalten und für die Zukunft zu sichern.

Die öffentliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses erfolgte am 15.05.2019. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde in der Zeit vom 23.05.2019 bis einschließlich 21.06.2019 durchgeführt. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fand zeitgleich mit der Beteiligung der Öffentlichkeit statt.

Mit Beschluss vom 25.06.2020 wurde die Stadtverwaltung beauftragt, die Offenlegung mit dem weiterentwickelten Entwurf durchzuführen und die Öffentlichkeit und die Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. der §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Die öffentliche Bekanntmachung des Auslegungsbeschlusses erfolgte am 14.08.2020. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wurde in der Zeit vom 24.08. bis einschließlich 25.09.2020 durchgeführt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fand zeitgleich mit der Beteiligung der Öffentlichkeit statt. Aufgrund einer neuen Rechtsprechung durch das Bundesverwaltungsgericht und der damit verbundenen Rechtssicherheit bei Bekanntmachungen wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 (Offenlage) wiederholt. Die Bekanntmachung wurde am 16.10.2020 veröffentlicht und wurde im Zeitraum vom 26.10. bis zum 25.11.2020 durchgeführt.

Die abwägungsrelevanten Stellungnahmen zur 76. Flächennutzungsplanänderung werden im Verfahren behandelt. Alle von privater und behördlicher Seite eingegangenen Stellungnahmen sind nachfolgend aufgelistet.

2. Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange

Im Rahmen der Beteiligungen gem. der §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sind folgende Stellungnahmen eingegangen.

Die abwägungsrelevanten Stellungnahmen werden im Anhang (Anlage A.2) behandelt.

Lfd.-Nr.	Privatperson	Datum des Schreibens	Wesentlicher Inhalt der Stellungnahme
1	Privatperson A – Im Breitschoss	20.05.2019	Ankündigung eines Klageverfahrens.

Lfd.-Nr.	Behörde/Träger öffentlicher Belange	Datum des Schreibens	Wesentlicher Inhalt der Stellungnahme
1	Polizei Rhein-Sieg-Kreis	23.05.2019	Keine Bedenken.
2	Stadtverwaltung Siegburg Untere Denkmalbehörde Abt. 611 – Denkmalschutz	23.05.2019	Keine Bedenken.
3	Deutsche Telekom Technik GmbH	23.05.2019	z.Z. ist keine Erweiterung, Verlegung oder Auswechselung von Telekommunikationslinien/- anlagen im Bereich der Maßnahme geplant.
4	Rhein-Sieg-Netz GmbH	27.05.2019	Keine Bedenken.
5	Wahnbachtalsperrenverband	27.05.2019	Grundsätzlich keine Bedenken. Folgende Anmerkungen sind zu beachten: - Regelungen der Wasserschutz- gebietsverordnung - bauliche Anlagen dürfen nicht im Bereich der WSZ IIA errichtet werden - Niederschlags- und Schmutzwasser sind ordnungsgemäß abzuleiten - Bei der Pflege und Unterhaltung dürfen keine Stoffe eingesetzt werden die das Gewässer gefährden könnten - Erneute Beteiligung während des Baugenehmigungsverfahrens erforderlich
6	PLEdoc GmbH - Leitungsauskunft im Auftrag der • Open Grid Europe GmbH, Essen • Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen • Ferngas Nordbayern GmbH (FGN), Nürnberg • Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen • Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (METG), Essen • Nordrheinische	27.05.2019	Die Versorgungsanlagen sind nicht betroffen.

	<p>Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen • GasLINE <p>Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Viatel GmbH, Frankfurt 		
7	Amprion GmbH	03.06.2019	Im Bereich der Änderungsfläche verlaufen keine Höchstspannungsleitungen. Planungen liegen nicht vor.
8	Stadt Siegburg - AöR Fachbereich Abwasser	06.06.2019	Die Änderungsfläche grenzt nördlich (Bitzer Weg) und östlich (Braschoser Straße) an einen betriebsbereiten öffentlichen Mischwasserkanal.
9	Unitymedia NRW GmbH	12.06.2019	Keine Bedenken.
10	DFS Deutsche Flugsicherung GmbH	14.06.2019	Weder Bedenken noch Anregungen.
11	RSAG AöR	17.06.2019	Keine Bedenken.
12	Rhein-Sieg-Kreis/ Amt für Umwelt- und Naturschutz	18.06.2019	Die Themen Immissionsschutz, Bodenschutz und Trinkwasserschutz/ Wasserschutzgebiet sollen behandelt werden.
13	Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH	18.06.2019	Keine Bedenken.
14	Landwirtschaftskammer NRW	18.06.2019	Es bestehen Bedenken bez. des zu erwartenden Verkehrs. Es wird ein Parkraumkonzept gefordert, das sicherstellt, dass die Durchgängigkeit der Braschoser Straße und den umliegenden Wirtschaftswegen für landwirtschaftliche Fahrzeuge jederzeit gesichert sind. Es besteht Sorge, dass das Oberflächenwasser auf andere landwirtschaftliche Flächen kommt und Erosionsereignisse auslöst. Es muss eine ökologische Kompensation durchgeführt werden.
15	Rheinischer Landschafts-Verband e.V.	19.06.2019	Der Rheinische Landschafts-Verband e.V. schließt sich der Stellungnahme der Landwirtschaftskammer an.

16	Landesbetrieb Wald und Holz NRW	21.06.2019	Keine Bedenken.
17	Rhein-Sieg-Kreis/ Amt für Umwelt- und Naturschutz	30.07.2019	Nach Rückmeldung zum Thema Immissionsschutz bestehen keine Bedenken.

Im Rahmen der Beteiligungen gem. der §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sind folgende Stellungnahmen eingegangen.

Die abwägungsrelevanten Stellungnahmen werden im Anhang (Anlage A.2) behandelt.

Lfd.-Nr.	Privatperson	Datum des Schreibens	Wesentlicher Inhalt der Stellungnahme
1	Privatperson B.1 – Im Breitschoss	24.08.2020	Es werden allgemeine Bedenken gegen das Verfahren geäußert.
2	Privatperson C – Braschossier Straße	31.08.2020	Es werden Fragen zu den Themen Verkehr und Stellplätze gestellt.
3	Privatperson B.2 – Im Breitschoss (Bezugnahme auf B.1)	15.09.2020	Die Artenschutzprüfung von Dipl.-Geogr. Frau Lomb wird angezweifelt und abgelehnt. Stattdessen wurde eine Stellungnahme einer Biologin beigelegt.
4	Privatperson B.3 – Im Breitschoss (Bezugnahme auf B.1 und B.2)	23.09.2020	Es werden Bedenken zu den Themen Wasser, Versiegelungsflächen und Standort geäußert.

Lfd.-Nr.	Behörde/Träger öffentlicher Belange	Datum des Schreibens	Wesentlicher Inhalt der Stellungnahme
1	Kommunales Mobilitätsmanagement	24.08.2020	Keine Bedenken
2	Deutsche Telekom Technik GmbH	24.08.2020	z.Z. sind keine Arbeiten an Anlagen geplant.
3	Landesbetrieb Wald und Holz NRW	24.08.2020	Keine Bedenken
4	PLEdoc GmbH - Leitungsauskunft im Auftrag der <ul style="list-style-type: none"> • Open Grid Europe GmbH, Essen • Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen • Ferngas Nordbayern GmbH (FGN), Nürnberg • Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen • Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft 	25.08.2020	Die Versorgungsanlagen sind nicht betroffen.

	<ul style="list-style-type: none"> mbH (METG), Essen • Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund • Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen • GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen • Viatel GmbH, Frankfurt 		
5	Rhein-Sieg Netz GmbH	26.08.2020	Keine Bedenken. Im Bereich des Plangebietes liegen Versorgungsleitungen, die im Bestand zu sichern sind.
6	Wahnbachtalsperrenverband	27.08.2020	Es werden Anmerkungen zum Wasserschutzgebiet gegeben. Im betroffenen Bereich verlaufen keine Leitungen des WTV.
7	Amprion GmbH	27.08.2020	Im Bereich der Änderungsfläche verlaufen keine Höchstspannungsleitungen. Planungen liegen nicht vor.
8	Stadt Siegburg - AöR Fachbereich Abwasser	27.08.2020	Die Änderungsfläche grenzt nördlich (Bitzer Weg) und östlich (Braschoser Straße) an einen betriebsbereiten öffentlichen Mischwasserkanal.
9	Bezirksregierung Köln Dezernat 54 - Obere Wasserbehörde	27.08.2020	Es konnte keine Betroffenheit in den Zuständigkeiten festgestellt werden.
10	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	03.09.2020	Keine Bedenken. Hinweis auf Bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis bei Versickerung von Niederschlagswasser in das Grundwasser.
11	Vodafone NRW GmbH	08.09.2020	Keine Bedenken.
12	Stadt Siegburg – Umweltamt	10.09.2020	Hinweise zu den Themen Luft und Wasser.
13	Kampfmittelbeseitigungsdienst	14.09.2020	Es liegt keine Betroffenheit vor. Dennoch wird ein Hinweis gegeben.
14	Rhein-Sieg-Kreis/ Amt für Umwelt- und Naturschutz	15.09.2020	Zum Immissionsschutz bestehen keine Bedenken. Zum Bodenschutz soll der Umweltbericht zur Bodenart berichtet und im Abschnitt zu den

			Kompensationsmaßnahmen ergänzt werden.
15	Rheinischer Landwirtschafts-Verband e.V. Kreisbauernschaft Bonn/ Rhein-Sieg e.V.	15.09.2020	Es bestehen Bedenken gegen das Vorhaben, insbesondere in Bezug auf den entstehenden Verkehr und die Entwässerung.
16	Rheinischer Landwirtschafts-Verband e.V. Kreisbauernschaft Bonn/ Rhein-Sieg e.V.	15.09.2020	Es bestehen Bedenken gegen das Vorhaben, insbesondere in Bezug auf den entstehenden Verkehr und die Entwässerung.
17	LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland	16.09.2020	Zum jetzigen Zeitpunkt sind keine Konflikte erkennbar. Eine Untersuchung zum Ist-Zustand wurde bislang nicht durchgeführt. Es soll ein Hinweis in die Planbegründung aufgenommen werden.
18	Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen	23.09.2020	Keine Bedenken.
19	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb	25.09.2020	Es werden Hinweise zur Erdbebengefährdung gegeben.
20	Bezirksregierung Köln Dezernat 51 - Landschaft / Fischerei	28.09.2020	Keine Grundsätzlichen Bedenken. Nebenbestimmungen sollen Berücksichtigung finden. Es werden Anforderungen zu Begrünungsmaßnahmen auf dem Grundstück gegeben.
21	LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland	02.10.2020	Die Belange der Bau- und Kunstdenkmalpflege sind von dem Vorhaben nicht betroffen
22	Stadtwerke Bonn	07.10.2020	Keine Bedenken.